

[4854.] Bitte um Rücksendung.

Wir ersuchen um gefällige Rücksendung von:
„Wäge, Anleitung zum Abstecken der Eisenbahnkurven. gr. 8. geh.

Unser Vorrath geht zu Ende und würden uns daher Handlungen, die gar keine Aussicht auf Absatz haben, durch schleunige Rücksendung sehr verbinden.

Görlitz, den 1. Juli 1846.

G. Heinze & Co.

[4855.] Zurück erbitten recht bald:

Wöchentliche Bibliographie 1846. No. 8, 9, 10, 14, 15, 19,

wo sie unbenutzt lagern.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlg.

[4856.] Wir bitten dringend um gefällige Zurücksendung der unverkauften Exemplare von
Ross, Hellenika. 1. Heft.

da unser Vorrath vergriffen ist.

Halle, den 29. Juni 1846.

C. A. Schwetschke & Sohn.

[4857.] Schleunigst erbitte zurück

Brennglas, A., Berlin wie es ist und —
trinkt. XXIV. Heft. Enthaltend: „Herr Bussen im Jugend-Verein.“

☞ Namentlich erwarte ich diese Gefälligkeit aus allen Eisenbahnverbindungsstellen mit Leipzig.

Ign. Jackowitz in Leipzig.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[4858.] Für eine Sortimentshandlung wird ein Gehülfe gesucht, der die Buchhändler-Conti führt, nebenbei aber auch der dabei befindlichen Leihbibliothek vorsteht. Anträge sind unter der Chiffre Z. 26 an die Redaction des Börsenblattes abzugeben.

[4859.] Die bei mir vakanten Gehülfsstellen sind nunmehr wieder besetzt; dies als Antwort auf die mir gemachten gütigen Offerten.

Gleiwitz, 25. Juni 1846.

Siegismund Landsberger.

[4860.] Lehrlingsgesuch.

Ein junger Mann von guten Kenntnissen, guter Erziehung und empfehlendem Aeußern, welcher den Buchhandel erlernen will, findet unter den vortheilhaftesten Bedingungen bei uns sofort ein Unterkommen. Adressen sind frankirt pr. Post an uns zu richten.

Sammin, den 1. Juli 1846.

G. A. Domine & Co.

Bermischte Anzeigen.

[4861.] Zur gefälligen Beachtung!
Illustrationen und Handzeichnungen.

Den geehrten

Herrn Buchhändlern und Verlegern empfiehlt sich Unterzeichneter im Zeichnen geschmackvoller Titel, sinnreicher Randverzierungen zu Text oder Kuruspapieren, Illustrationen, Bignetten, Initial- und Titeldruckbuchstaben mit Figuren und Arabesken; so wie im Schreiben aller Arten verzierter Schriften, besonders in dem gegenwärtig so beliebten mittelalterlichen Styl.

Dresden, im Juni 1846.

Friedrich August Baumgarten,
Maler in Dresden, Waisenhausstraße No. 5 b.

[4862.] Der „Constitutionnel“ vom 21. Juni schreibt:

Nous avons cédé à M. Ch. E. Kollmann, libraire à Leipzig, le droit de publier pour toute l'Allemagne une édition en langue française et une en langue allemande de „Martin, l'Enfant trouvé, ou les Mémoires d'un valet de chambre,“ sous la collaboration de M. W. L. Wesché et nous poursuivrons comme contrefaçon, en Allemagne, toute autre édition que la sienne, soit en allemand, soit en français.

[4863.] Der am 20. d. M. in Leipzig expedirte, für uns bestimmte Brief mit Bestellzetteln, ist aus Versehen statt nach Berlin wahrscheinlich nach Rempten gegangen. Wir bitten die dadurch entstehende Verzögerung in der Auslieferung zu entschuldigen.

Berlin, 23. Juni 1846.

Zeit & Co.

[4864.] Neuerscheinende Werke über Eisen-gießerei und Mechanik in einfacher, interessanter Flugschriften, namentlich politischen Inhalts in 4—6facher Anzahl, erbitten wir uns unverlangt gleich nach Erscheinen.

Landsberg a/B. u. Friedeberg.

Fr. Schäffer & Co.

[4865.] Inserate

für das in Dresden, dessen Umgegend und den Provinzen in 2800 Exemplaren verbreitete Volksblatt

die sächsische Dorfzeitung

die Zeile zu 1 Ngr, nimmt an, und verrechnet die Buchhandlung von

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[4866.] Zu Inseraten

empfehle ich das bei mir erscheinende
katholische Wochenblatt

(Ausf. 1000) als das weitverbreitetste Organ. Inserate, so wie Beilagen mit meiner Firma, haben stets den besten Erfolg.

Danzig.

F. A. Weber.

[4867.] Inserate für Kuranda's Grenzboten.

Die Grenzboten haben jetzt einen so umfangreichen Leserkreis, daß Anzeigen auf dem Umschlage derselben gewiß wirksam sind, namentlich von historischen, politischen und belletristischen Werken. Ich erlaube mir deshalb, Sie zu bitten, mir Inserate über Ihre neuen Verlagsartikel einzusenden und bemerke, daß die gesp. Petitezeile mit 2 Ngr berechnet wird.

F. L. Herbig in Leipzig.

[4868.] Placat = Vertheilung.

Ueber das Buch „Texas“ der richtig sprechende Amerikaner

und

Bohn, Meeresstempel

habe ich ein entsprechendes Placat drucken lassen, und ersuche meine Herren Collegen, wo ein solches mit Nutzen verwendet werden kann, gefälligst zu verlangen. — Herr C. Enobloch wird die Güte haben, es sogleich auszuliefern.

Bremen.

A. D. Geisler.

[4869.] Mahn-Adresse

an alle meine Saldo-Restanten
ohne sie vorläufig namhaft zu machen.
Leipzig, 1. Juli 1846.

Ign. Jackowitz.

[4870.] Erklärung an die Herren Collegen im Auslande. (Deutschland außer Oesterreich.)

Indem wir in einem besondern Circulaire uns nächstens darüber aussprechen werden, durch welche unverschuldete Schläge des Schicksals wir bisher verhindert wurden, alle unsere Verpflichtungen gegen die Herren Collegen außerhalb Oesterreich so prompt zu erfüllen, als es unseren Grundsätzen entspricht, gereicht es uns zur Beruhigung hiermit öffentlich erklären zu können: „daß die letzten Reste im Auslande von der Firma Carl Reichard in Güns in letzter Oftermesse durch unsern Commissionair Hrn. Fr. Volckmar in Leipzig bezahlt sind.“

Wir saldirten auf das gewissenhafteste nach unserm Buche, sollte jedoch noch irgend eine Differenz sein, so bitten wir um gefällige Anzeige, und jede Kleinigkeit, die sich nachträglich als richtig erweist, soll nicht minder ordnungsmäßig ausgeglichen werden, als die liquiden Saldi berücksichtigt sind. Güns, im Mai 1846

Carl Reichard & Söhne.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchh. — Neuigl. des deutschen Musikalienh. — Die Begründung einer Buchh. in den Verein. Staaten betr. — Warnung, die Fallissements der Sortimentsh. betr. — Das Zuvielausliefern gegen baar betr. — Zu dem Auffatz in No. 56: „ein taktloses Verfahren.“ — Berichtigung der Pöfischen Buchh. in Berlin. — Anzeigeb. No. 4787—4870.	Adler & Dieke 4810.	Usher & Co. 4834.	Baensch 4842.	Baer, J. 4792. 4811.	Baumgarten 4861.	Becker's Berl. 4850.	Berensohn 4796.	Brünslow 4799.	Burchhardt 4790.	Creutz'sche B. 4802.	Decker'sche Oberhofbuchdr. 4820.	Domine & Co. 4818. 4819. 4860.	Danker & Humblot 4823.	Ehlermann 4809.	Enslin'sche B. 4837.	Erie 4847.	Fleischer, Fr. 4865.	Hörstmann 4826.	Friedlein in Cr. 4793.	Friedrich'sche Verlagsb. in S. 4853.	Frühde, H. 4838.	Fürst 4828.	Gaertner 4797. 4816.	Geisler 4808.	Gerhard'sche B. 4806.	Griesinger'sche Antiquar-B. 4831. 4832.	Hartmann 4791.	Hoff 4794. 4822.	Heinze & Co. 4854.	Helbig 4795.	Herbig in E. 4867.	Herold'sche B. 4843.	Hinrichs'sche B. 4855.	Jackowitz 4813. 4849. 4857. 4869.	Karow 4789.	Kius 4852.	Kollmann in E. 4814. 4862.	Krabbe 4803.	Kupferberg 4805.	Landsberger 4839.	Meißner 4821.	Mittler in E. 4812.	Pagenstecher 4836.	Paul 4801.	Pergay 4835.	Poppel & Kurz 4824.	Rachotz'sche B. 4840. 4845.	Reichard & Söhne 4870.	Reichel 4839.	Rein'sche B. 4848.	v. Rohden'sche B. 4846.	Schäffer 4844.	Schäffer & Co. 4864.	Schletter'sche B. 4807.	Schmeider'sche B. 4798.	Schneider 4804.	Schwann 4817.	Schweighäuser'sche B. 4841.	Schwetschke & Sohn 4856.	Severin 4789.	Sigmund'sche B. 4829.	Tauchnitz, jun. 4827.	Teubner 4825.	Univers.-B. in R. 4851.	Zeit & Co. 4808. 4863.	Zeit. - Compt. in P. 4815.	Weber in D. 4836.	Williams & Morgate 4833.	Zabern 4830.	Anonym 4838.
---	---------------------	-------------------	---------------	----------------------	------------------	----------------------	-----------------	----------------	------------------	----------------------	----------------------------------	--------------------------------	------------------------	-----------------	----------------------	------------	----------------------	-----------------	------------------------	--------------------------------------	------------------	-------------	----------------------	---------------	-----------------------	---	----------------	------------------	--------------------	--------------	--------------------	----------------------	------------------------	-----------------------------------	-------------	------------	----------------------------	--------------	------------------	-------------------	---------------	---------------------	--------------------	------------	--------------	---------------------	-----------------------------	------------------------	---------------	--------------------	-------------------------	----------------	----------------------	-------------------------	-------------------------	-----------------	---------------	-----------------------------	--------------------------	---------------	-----------------------	-----------------------	---------------	-------------------------	------------------------	----------------------------	-------------------	--------------------------	--------------	--------------

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marie. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.